

# Weixdorfer Nachrichten



**Partnergemeinde**

**Brühl, Rhein-Neckar-Kreis**

20. Jahrgang

Freitag, den 22. Oktober 2010

Nummer 18

## Große Vogelausstellung 2010 in Dresden/Weixdorf



### Vögel aus allen Erdteilen

**Tombola,  
Verkauf von Vögeln,  
Zubehör und Imkerhonig  
Für das leibliche Wohl ist gesorgt**

**am 23.10 Samstag von 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
24.10 Sonntag von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

**Wo ? -Dresden Weixdorf  
Hohenbuschcenter  
über Aldi**



Veranstalter : Verein der Ziergeflügel- und Exotenzüchter Weixdorf e.V.

### Aus dem Inhalt

Informationen des Ortsvorstehers/ der Verwaltungsstelle	Seite 2
Bibliothek	Seite 4
Unsere Kirchenecke	Seite 5
Vereine	Seite 6
Termine	Seite 10
Historisches	Seite 10

[www.weixdorf.de](http://www.weixdorf.de)

IMPRESSUM

**VERLAG WITTICH**

**Herausgeber:** Weixdorfer Nachrichten  
Ortschaft Weixdorf,  
Landeshauptstadt Dresden  
Verlag + Druck Linus Wittich KG Herzberg

**Verlag:** Verantwortlich für die Informationen des Ortschaftsrates: Ortsvorsteher Gottfried Ecke  
Verantwortlich für die Informationen der Verwaltungsstelle: Lutz Biastoch  
Verantwortlich für den übrigen Inhalt und Anzeigen: Herstellung, Satz und Druck: Geschäftsführer Marco Müller  
Verlag + Druck Linus Wittich KG,  
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg,  
Tel.: 03535/489-0, Fax: 03535/489-115,  
Fax Redaktion 489-155;  
Herr Lemke, Telefon (03 51) 4 72 49 09,  
Fax: (03 51) 4 72 49 49 oder  
0 17 23 51 14 28

**Anzeigen/Beilagen:** Herr Lemke, Telefon (03 51) 4 72 49 09,  
Fax: (03 51) 4 72 49 49 oder  
0 17 23 51 14 28

**Vertrieb:** Haushaltswerbung Walter Dresden  
Veröffentlichungen geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder.  
Der Herausgeber behält sich vor, Einsendungen zu kürzen.  
Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.  
Die Verteilung erfolgt kostenlos durch den Verlag an alle Haushalte.  
Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Informationsblatt über den Verlag bezogen werden.  
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN  
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE  
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN  
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN  
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜREN  
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE

Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater  
**Gisbert Lemke** berät Sie gern.

Telefon: 03 51/4 72 49 09  
Telefax: 03 51/4 72 49 49  
Funk: 01 72/3 51 14 28

Email: lemkedresden@web.de



www.wittich.de

**Unsere Anzeigenannahmestelle**  
Frau Schmitz, GV Weixdorf, Tel. 0351/8883611

**Unsere Anzeigenberater**  
Herr Lemke, Tel.: 01 72/3 51 14 28  
Büro Dresden Tel.: 03 51/4 72 49 09

**Nächster Erscheinungstermin:**  
*Freitag, der 5. November 2010*

**Nächster Redaktionsschluss:**  
*Donnerstag, der 28. Oktober 2010*

**Informationen des Ortsvorstehers/der Verwaltungsstelle**

**Ortschaftsratssitzung**

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet **am Montag, dem 25.10.2010, 19.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Weixdorf statt.

- 1 Bestätigung der Tagesordnung und Niederschrift der letzten Sitzung
- 2 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 3 Information zur grundhaften Sanierung des Lausenbaches im Bereich Königsbrücker Landstraße 377/379
- 4 Stellungnahme zum Entwurf von Verordnungen zur Festsetzung von Flächennaturdenkmälern Feldweg Marsdorf-Medingen Seifenbachaue
- 5 Haushaltssatzung 2011/2012
- 6 Informationen des Ortsvorstehers
- 7 Anfragen und Anregungen
- 8 Sonstiges

Ecke  
Ortsvorsteher

**Sperrung des Kreuzungsbereiches Alte Dresdner Straße/Rathenaustraße**

Der Kreuzungsbereich Alte Dresdner Straße/Rathenaustraße ist vom 18.10. - 06.11.2010 voll gesperrt. Während dieser Zeit werden im Baubereich die Borde erneuert, die Gehwege gepflastert, behindertengerecht gestaltet und die Fahrbahndecke getauscht. Mit den Arbeiten wurde die Firma BBG Baugeschäft GmbH, Bannewitz beauftragt.  
Biastoch  
Verwaltungsstellenleiter

**Gartenabfälle gehören nicht in den Wald**



Mitarbeiter der Unteren Forstbehörden stellen bei Kontrollen sehr oft fest, dass in den ortsnahen Waldteilen Gartenabfälle entsorgt werden.

Wir möchten zum wiederholten Mal darauf hinweisen, dass das Ablagern, Kompostieren oder Verrotten von Pflanzenabfällen gemäß § 2 der Pflanzenabfallverordnung des Freistaates Sachsen vom 25.9.1994 nur auf dem eigenen Grundstück zulässig ist.

Jeder Bürger, der Pflanzenabfälle in den Wald wirft, begeht eine Ordnungswidrigkeit.

Mit den Abfällen gelangen Schädlinge wie Käfer oder Pilze in den Wald, auch gefährliche Arten und Samen, die walddnahe Pflanzen verdrängen oder zur massiven Invasion fremder Pflanzen führen. Die verrottenden Abfälle sorgen für eine Veränderung des Waldbodens und damit zur Veränderungen der Wachstumsbedingungen der Vegetation und zur Verunreinigung der Gewässer.

In der Ortschaft Weixdorf besteht **bis Sonnabend, den 13.11.2010** noch die Möglichkeit, Grünabfälle zu entsorgen.

Öffnungszeiten: mittwochs 13.00 bis 15.00 Uhr  
jeden 2. und 4. Sonnabend im Monat 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Ort: Pastor-Roller-Str. 16 - Lagerplatz des Bauhofes Weixdorf

Bitte sparen Sie sich „den Weg in den Wald“ und nutzen Sie stattdessen dieses Angebot zur Entsorgung von Gartenabfällen.

Habla  
SB Ordnung und Sicherheit

# 20 Jahre Deutsche Einheit

## Brief-Austausch zwischen Weixdorf und Brühl

Sehr geehrter Herr Kollege Ecke, lieber Gottfried,



*Die beiden Bürgermeister bei einem früheren Treffen in Brühl.*

aus Anlass des 20. Jahrestages der Wiedervereinigung unseres Vaterlandes sende ich einen herzlichen Gruß in unsere Partnergemeinde Weixdorf! Nachdem wir im letzten Jahr „20 Jahre Mauerfall“ mit Ausstellung und Festakt in Brühl begangen haben, ist es durchaus sinnvoll den Jahrestag diesmal mit einem Brief-Austausch zu begehen.

Damit wollen wir zum Ausdruck bringen, dass diese Partnerschaft zwischen Weixdorf und Brühl etwas zum Zusammenwachsen der beiden Teile Deutschlands beigetragen hat und weiterhin mit Leben erfüllt sein möge.

Für bedeutsam halten wir es, dass wir uns diese Partnergemeinde 1990 nicht einfach ausgesucht haben, sondern auf eine langjährige „Beziehung“ besonderer Art zurückblicken dürfen. Die Geschichte unserer Beziehung spiegelt sozusagen die politische Situation dieser Jahre wie in einem Brennglas wider.

So gab es schon in den 50er und 60er Jahren Kontakte aus Weixdorf nach Brühl. Damals wollte SED-Bürgermeister Zachmann die Gemeinde Brühl sozusagen sozialistisch missionieren. Wir vermuten, dass die Adresse unseres damaligen Bürgermeisters Alfred Körber über den Besuch eines Brühlers zur Ortschaft Weixdorf kam. Vielleicht können wir das ja noch klären. Auf Zachmanns Briefe der Jahre 1954, 1959, 1962 und 1966, die sich in unserem Archiv finden, antwortete Bürgermeister Körber höflich, aber ohne die „Annäherungsversuche“ aus dem Osten wirklich aufzunehmen. Im Jahre 1985 war es dann Brühl, das den Faden wieder aufnahm und der Gemeinde Weixdorf das Angebot einer Partnerschaft machte. Diesmal ging jedoch die damalige Obrigkeit im Osten auf Distanz. Als keine Antwort kam, wiederholte Bürgermeister Reffert sein Angebot, das mit den deutschen Bundesbehörden abgestimmt war, 1986 und nochmals 1989.

Und diesmal klappte es, nachdem die Mauer gefallen war: Bürgermeister Böttcher schrieb am 10. Januar 1990 nach Brühl, dass man gewillt sei, die Partnerschaft zu prüfen. Und Günther Reffert fackelte nicht lange, sondern setzte sich in seinen Dienstwagen und verbrachte bereits Ende Januar 1990 sein erstes Wochenende in Weixdorf.

Also erst nach Mauerfall und Wiedervereinigung wurde der Faden aufgenommen und der inzwischen pensionierte Kämmerer Paul Wüst weitete das Ganze zu einer intensiven Arbeitsbeziehung aus. Die weiteren Höhepunkte waren gemeinsame Ausstellungen, die Fluthilfe 2002 und mehrere gegenseitige Besuche von Gemeinderäten.

Die Geschichte der Partnerschaft zwischen Weixdorf und Brühl spiegelt die deutschdeutsche Geschichte wider, sie entwickelte sich positiv, auch durch die Mitwirkung vieler Bürger, allen voran der Weixdorfer Fotoclub „Reflex“ und der Brühler Verein für Heimat- und Brauchtumpflege.

Mögen die freundschaftlichen Bande weiter gepflegt werden, denn sie spiegeln die Überwindung der deutschen Teilung in den Köpfen und Herzen der Menschen wider. In diesem Sinne freuen wir uns auf zahlreiche weitere Begegnungen,

Ihr

*Dr. Ralf Göck  
Bürgermeister*

### Sprechzeiten der Verwaltungsstelle Weixdorf

**Weixdorfer Rathausplatz 2,  
01108 Dresden**

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
und	14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

**Hinweis:**

Für Beratungen in Bauangelegenheiten und Ordnung und Sicherheit ist eine terminliche Vorabstimmung unter o. g. Rufnummern zu empfehlen.

### Schiedsstelle Klotzsche (mit Weixdorf, Langebrück und Schönborn)

**Friedensrichter:** Herr Hager

**Sprechzeit:**

jeden 2. Donnerstag im Monat, 17.00 - 18.00 Uhr

**Sitz der Schiedsstelle:**

Rathaus Klotzsche, Kieler Straße 52, 01109 Dresden

**Ansprechpartner:**

Ortsamt Klotzsche, Frau Meinert, Telefon: 4 88 65 12

### Sprechzeiten des Ortsvorstehers

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr  
(Vor Anmeldung über die Verwaltungsstelle erforderlich)

### Rufnummern

Die Verwaltungsstelle Weixdorf der Landeshauptstadt Dresden und der Ortschaftsrat Weixdorf sind unter folgenden Rufnummern zu erreichen:

Tel.: (03 51) 8 88 36 11, Fax: (03 51) 8 88 36 13,  
E-Mail: [ortschaft-weixdorf@dresden.de](mailto:ortschaft-weixdorf@dresden.de)

**Direkteinwahl:**

Verwaltungsstellenleiter/		
Bauangelegenheiten	Herr Biastoch	8 88 36 14
E-Mail: <a href="mailto:LBiastoch@dresden.de">LBiastoch@dresden.de</a>		
SB Allg. Ortschafts- angelegenheiten	Frau Schmitz	8 88 36 11
E-Mail: <a href="mailto:BSchmitz@dresden.de">BSchmitz@dresden.de</a>		
SB Ordnung und Sicherheit	Frau Habla	8 88 36 16
E-Mail: <a href="mailto:JHabla@dresden.de">JHabla@dresden.de</a>		
SB Wohnen und Soziales	Frau Wesolek	8 88 36 17
E-Mail: <a href="mailto:KWesolek@dresden.de">KWesolek@dresden.de</a>		
SB Meldewesen	Frau Wolf	8 88 36 18
E-Mail: <a href="mailto:KWolf1@dresden.de">KWolf1@dresden.de</a>		
Leiter Bauhof	Herr Schöbe	8 88 36 15
E-Mail: <a href="mailto:HSchoebe@dresden.de">HSchoebe@dresden.de</a>		
Bauhof		8 90 46 03

### Wichtige Notrufe

<b>Polizei</b>	
- Notruf	110
- Polizeirevier Dresden Nord/West Osterbergstr. 24 01127 Dresden	Tel.: 89 76 80 79 58 32 41
Bürgerpolizist	112
Feuerwehr	112
Rettungsleitstelle	112
<b>Energie</b>	
Störstelle der ENSO (24-h-Dienst)	01 80/2 78 79 02
<b>Gasstörungen</b>	
während der Dienstzeit	(0 35 28) 4 38 50
nach Dienstschluss	(08 00) 7 87 90 00
<b>Störungen an der „Öffentlichen Beleuchtung“</b>	
Landeshauptstadt Dresden, Abt. Stadtbeleuchtung	(03 51) 4 88 15 55
<b>Trinkwasserversorgung</b>	
Störstelle der DREWAG	8 60 22 22
<b>Abwasser</b>	
Störstelle (24-h-Dienst)	(03 51) 8 40 08 66

### Bibliothek



### Städtische Bibliotheken Dresden

**Bibliothek Weixdorf  
Hohenbusch-Markt 1, Tel.: 8 60 78 18**

**Öffnungszeiten:**

Montag	9 - 12 Uhr
Dienstag	14 - 18 Uhr
Mittwoch	9 - 12 Uhr und 15 - 18 Uhr
Freitag	14 - 18 Uhr

Verlängern, Bestellen, Vormerken auch über  
<http://www.bibo-dresden.de>

### Kindertagesstätte

### Grüße aus der Kita Heideiland

Nun ist das neue Kindergartenjahr schon wieder 2 Monate alt, unsere „Großen“ sind Schulkinder geworden und viele „Kleine“, die „Große“ werden wollen sind bei uns angekommen. Nochmals herzlich willkommen und wir wünschen euch eine schöne Zeit bei uns. Auch der Herbst hat bei uns Einzug gehalten und so wie jedes Jahr um diese Zeit gibt es in jeder Gruppe ein Herbstprojekt.





In jeder Gruppe wird ein Thema ganz besonders angeschaut, die Kleinen haben vielleicht viel Spaß mit bunten Blättern, die größeren schauen sich u. a. den Apfel genauer an. Der Höhepunkt ist ein lustiges Abschlussfest, am Freitag, dem 29.10. von 16:00 bis ca. 17:30 Uhr, mit allen Eltern und Neugierigen die mit uns Singen, Feiern und den Herbst verabschieden wollen.

Eine Ausstellung über die verschiedenen Gruppenprojekte kann im Turnraum bestaunt werden und für das leibliche Wohl wird auch gesorgt.

Im Vorfeld wird mit allen fleißigen Eltern, die Lust und Zeit haben, am 23.10. um 9:00 Uhr in unserem Garten ein kleiner Herbstputz stattfinden.

Ein großes Dankeschön an alle Teilnehmer schon im Voraus.

Liebe Grüße

Die Heideländer

## Unsere Kirchenecke

### Die Kirchgemeinde Weixdorf lädt ein

#### Sonntag, 24.10.

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Kindergottesdienst

#### Sonntag, 31.10. Reformationstag

9.30 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest mit Singspiel „Der falsche Ritter“ in Medingen

#### Sonntag, 07.11.

9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst, Kindergottesdienst

**Filmabend am Freitag, 22.10., 20.30 Uhr**, in der Kirche, Einlass 20.00 Uhr „Vaya con Dios - Und führe uns in Versuchung“; Eintritt frei

Der diesjährige **Weixdorfer Adventskalender** kann voraussichtlich ab dem **31.10.** erworben werden. Der Erlös wird für unseren evangelischen Kindergarten verwendet.

#### Martinsfest am Donnerstag, 11.11., 16.30 Uhr

Beginn des Lampionumzuges 17.15 Uhr, anschließend Lagerfeuer

Wenn möglich, bitte Selbstgebackenes zum Teilen mitbringen.

### Gedanken zum Reformationsfest 2010

„Ein feste Burg ist unser Gott, ein gute Wehr und Waffen.“ Mit dieser Zeile beginnt Martin Luthers wohl bekanntestes Lied. Es verdeutlicht, dass christlicher Glaube immer angefochten ist. Doch weil es mit dem Reich Gottes nicht um ein irdisches Reich geht, sind auch die Waffen zur Verteidigung nicht weltlicher Natur. Leider hat es in der Kirchengeschichte da immer wieder gro-

ße Fehlentwicklungen gegeben. Mit seinem Thesenanschlag an der Wittenberger Schlosskirche am 31. Oktober 1517 wollte Luther jedoch keine neue Kirche gründen, sondern die deformierte reformieren. Ihn selbst trieb besonders die Frage um: „Wie kriege ich einen gnädigen Gott?“ Dabei wurde ihm deutlich, dass die damalige Kirche am Hauptauftrag ihres Herrn Jesus Christus vorbeilebte, Menschen mit Gott zu versöhnen, in Beziehung zu ihrem Schöpfer zu bringen. Nicht von Menschen gemachte Regeln sollten der Maßstab sein, sondern Gottes Wort, die Bibel. Weil jedoch zu allen Zeiten Menschen die guten Ordnungen Gottes ein Dorn im Auge waren, ihn selbst aber nicht bekämpfen konnten, haben sie sein Volk - Juden und Christen - bekämpft. Daher sind Antisemitismus und Christenverfolgungen nicht aus der Welt zu schaffen - im Gegenteil. Und wer meinte, dass auf Verfolgung der Bekennenden Kirche unter dem Nationalsozialismus und der SED-Diktatur in unserer liberalen, demokratischen Gesellschaft tatsächlich Glaubensfreiheit herrschen würde, sieht sich zunehmend enttäuscht. Menschen wollen sich in ihrem Drang zur Selbstverwirklichung nicht „einengen“ lassen, auch wenn dabei ihre Mitmenschen auf der Strecke bleiben. Selbsternannte Zensoren, die niemand demokratisch legitimiert hat, maßen sich an, Vertreter biblischer Positionen in die nicht „politisch korrekte“ Fundamentalistenecke zu stellen. Umso fragwürdiger ist es dann, dass allzu weltgewandte Kirchenfunktionäre geneigt sind, nach den „Deutschen Christen“ und der „Kirche im Sozialismus“ erneut das Wort Gottes zu Gunsten von Ideologien zur Disposition zu stellen. Dabei hat doch die Kirchengeschichte längst bestätigt, wovor der dänische Philosoph Søren Kierkegaard schon im 19. Jahrhundert gewarnt hat: „Wer sich mit dem Zeitgeist vermählt, wird bald Witwe!“ Nicht „Zeitgeistknechte“, sondern authentische Personen, die in der „Freiheit eines Christenmenschen“ (Luther) leben, machen ein Leben in der Beziehung zu Jesus Christus attraktiv.

So wie es töricht wäre, beim Gebrauch eines technischen Gerätes die Gebrauchsanweisung des Entwicklungsingenieurs zu missachten, so ist es wenig zielführend, wenn Menschen die guten Ordnungen ihres Schöpfers über Bord werfen.

Welch grausame Folgen es haben kann, wenn Menschen sich an Gottes Stelle zum Heilsbringer und Maß aller Dinge machen, zeigen uns die Diktaturen des vergangenen Jahrhunderts. Als Lehre aus der finsternen Zeit der neuheidnischen Nazi-Barbarei haben die Väter und Mütter unseres Grundgesetzes die „Verantwortung vor Gott und den Menschen“ in dessen Präambel geschrieben.

Darum ist es an der Zeit, dass Menschen ihre Stimme gegen Bestrebungen neuheidnischer Bewegungen erheben, christliche Einflüsse, die unsere Rechts- und Verantwortungskultur positiv geprägt haben, aus unserer Gesellschaft verbannen zu wollen! Nun mag es ja der Versicherungsbranche förderlich sein, wenn mit dem Rückfall unserer Gesellschaft in vorchristliche, heidnische Zeiten auch die sprichwörtliche „Heidenangst“, die Menschen als Verlust an Geborgenheit erfahren, in die Herzen Einzug hält. Doch hört der Spaß auf, wenn wir zunehmend bei Amokläufen, Kindstötungen, der Missachtung des Lebensrechts unserer ungeborenen Mitbürgerinnen und Mitbürger oder auch nur von S-Bahnfahrern und Mitschülern miterleben müssen, dass das prägende Element des Heldentums immer das Menschenopfer gewesen ist.

Und noch etwas: Wer nicht weiß, dass es einen Vater im Himmel gibt, in dessen Augen jeder Mensch gewollt, geliebt und wertvoll ist, lebt in dem Irrtum, sich seinen Selbstwert erarbeiten zu müssen, sich auf Kosten anderer selbst verwirklichen zu wollen, und steht in der Gefahr, zum „Hamster im Rad“ zu werden. Dem stellt die Bibel das Angebot entgegen: „Lasst Euch versöhnen mit Gott!“ (2. Korinther 5,20) Wenn es sich in Kirche und Staat immer wieder als notwendig erweist, zu reformieren, was deformiert ist, - und an der Notwendigkeit daran besteht sicher kein Zweifel - muss dies immer im Herzen des Einzelnen beginnen. Dafür hat uns Martin Luther vor fast 500 Jahren ein Beispiel gegeben. Von den Auswirkungen profitieren wir bis heute.

Lothar Klein

## Vereine

### Hallo liebe Fußballfreunde in Weixdorf,

aufgrund der Herbstferien fanden in den vergangenen zwei Wochen nur wenige Spiele statt.

Unsere 1. Männermannschaft reiste zum Lommatzcher SV und verschenkte dort in der Nachspielzeit 2 Punkte. Die ersten beiden Tore schossen die Lommatzcher selber, sie trafen je einmal in jedes Tor. Nach der Führung durch M. Schubert stand es bis zur 94. Minute 2 : 1 für Weixdorf. Und dann gab es Elfmeter für Lommatzsch, nachdem ein Lommatzcher Spieler diesen clever „herausgeholt“ hatte. So stand es zum Abpfiff aus Weixdorfer Sicht nur 2 : 2. Erneut ließ die Chancenverwertung zu Wünschen übrig. Die „2.“ musste zum Auswärtsspiel zur SG Dölzchen und verlor mit 0 : 2.

Die SG Gittersee war zu Gast bei unserer 3. Mannschaft und nahm 3 Punkte mit nachhause. Endstand hier 1 : 2.

Ebenfalls nach Dölzchen fuhren die Alten Herren und kehrten mit einem 5 : 1 Erfolg nach Weixdorf zurück.

Dann kam es zum Derby im DNN Stadtpokal gegen Hellerau/Klotzsche. Hier stand es nach 120 Minuten 0 : 0 und so ging's ins Elfmeterschießen. Die Hellerauer hatten mit 3 : 1 das bessere Ende für sich. Die „Ü 50“ jährigen gastierten bei Einheit Radeberg und siegten mit 5 : 1. Die Tore erzielten St. Müller, B. Knebel, F. Zachmann, R. Heinzl und R. Kändler.

Zwei Freundschaftsspiele bestritten die D Junioren. Die 1. Mannschaft gewann mit 3 : 2 gegen den FV Laubegast (Tore 2 x H. Davis, F. Koch) und die 2. Mannschaft siegte 2 : 1 gegen Laubegast II. Hier waren D. Koch und H. Kühne erfolgreich.

Die nächsten Ansetzungen:

SG Weixdorf 1. - Bischofswerdaer SV	31.10.10	14:00 Uhr
SG Weixdorf 2. - Post Dresden 2.	30.10.10	15:00 Uhr
SG Weixdorf 3. - Sachsenwerk 2.	23.10.10	15:00 Uhr

Ralph Reinfeld

### Weixdorfer Handballpost

Es ist geschafft. Nach fast 1 1/2 Jahren haben die **Männer der SG Weixdorf** ein Punktspiel gewonnen.

Trotz Unkonzentriertheiten im Angriff und Abstimmungsproblemen in der Abwehr wurden die Gäste vom HCS Neustadt/Sebnitz deutlich mit **30 : 15** nachhause geschickt.

Gerade in der 1. Hälfte dominierten viele Abspielfehler und zu zeitig abgeschlossene Angriffe die Partie. In der 2. Halbzeit konnten die Weixdorfer endlich ihre Schnelligkeit ausspielen und gewannen auch verdient in dieser Höhe. Aber auch „Hexer“ Sven im SGW-Tor zog dem Gegner den letzten Nerv. (7 gehaltene Strafwürfe)

Bei der **Weixdorfer Frauenmannschaft** sieht es dagegen nicht so rosig aus.

Nach 2 Spielen stehen sie mit 0 : 4 Punkten im Tabellenkeller.

**SG Weixdorf - HSG Freital Wilsdruff 14 : 19**

**SG Weixdorf - SSV Lommatzsch 8 : 31**

Die **Jungs der Jugend D** schlagen sich weiterhin beachtlich.

Bei ihrer Heimpremiere unterlagen sie dem Coltwitzer SV nur knapp mit 17 : 18 und gegen die BSG Motor Dippoldiswalde mit 16 : 20.

In der offiziellen Tabelle des Handballverbandes Sachsen werden die Spiele unserer Jungs mit 0 : 2 Punkten und 0 : 0 Tore gewertet, da wir ältere Spieler einsetzen. Das war uns vorher bekannt, doch wir wollten den Jugendlichen die Möglichkeit geben, sich mit anderen Mannschaften im Punktspielbetrieb zu messen.

Weitere Informationen findet man unter [www.handball-weixdorf.simigos.com](http://www.handball-weixdorf.simigos.com) oder einfach die Homepage der SG Weixdorf benutzen und Handball anklicken.

Die Abt. Handball bedankt sich bei allen Fans für die Unterstützung bei unseren Heimspielen.

**Nächster Heimspieltermin: 31.10.2010, 10:00 Uhr SGW Männer - Sportfreunde 01 2.**

K.-U. Habla

## Schwimmverein Weixdorf e. V.

### 18. Sprintmeeting in Görlitz

Beim Sprintmeeting werden alle 50-m-Strecken sowie die 100-m-Lagen geschwommen.

Lena Morgenstern (Jg. 2000) Pia Velek (98), Till Kümmelberger (96) und Pavel Langner (99) starteten über 18 Einzelstarts und erzielten 7 pers. Rekorde, 1 Vereins-JBL sowie 1 x 1. Platz und weitere Platzierungen zwischen 5 und 11.

### 19. - 23.09.2010 „Jugend trainiert für Olympia Bundesfinale in Berlin der Sportgymnasien

Juliane Assmann und Maria Reinhardt gehörten zur Mannschaft mit sechs weiteren Schwimmerinnen vom Sportgymnasium Dresden. Sie belegten einen 3. Platz(!)

Ein weiterer Schwimmer - Tobias Niestroy - war ebenfalls für das Sportgymnasium Erfurt, der ab neuen Schuljahr beim Landesstützpunkt Thüringen trainiert, beim Bundesfinale dabei und seine Staffel belegte einen 6. Platz.

Der Wettkampf war für alle Teilnehmer sehr positiv und beeindruckend. Die Eröffnungsfeier hatte den Charakter Olympischer Spiele mit Olympiafeuer usw. Eine gelungene Veranstaltung, vor allem mit bundesweiter Teilnahme und das ist eine Ehre aufgrund der gezeigten Leistungen für die Wettkämpfe nominiert zu werden.

### 20.10.2010 Bez. Sprintmeisterschaften d. Jg. 2000 - 1992 u. Ä. in Riesa

Für den SV Weixdorf 8 Starter mit 42 Einzelstarts - Sandra und Silvia Beutin, Lena Morgenstern, Maria Reinhardt, Juliane Assmann, Johanna Honig, Lisa Schirdewan, und Kevin Gnausch. Geschwommen wurden alle 50- und 100-m-Strecken. Im Ergebnis: 11 Bezirksmeistertitel, 10 x 2. Platz, 7 x 3. Platz, je 3 x 4./5./6. Platz sowie 7./8. und 9. Plätze dazu 21 pers. Rekorde, 2 Vereins-JBL Vereinsrekord. Ein sehr gutes Ergebnis von allen Teilnehmern. Glückwunsch

### Trainingslager des Sächs. Schwimmverbandes Sportpark Rabenberg

Juliane Assmann erhielt aufgrund der guten Leistungen im vergangenen Trainingsjahr die Nominierung für das diesjährige Trainingslager der D-Kader auf dem Rabenberg des Sächs. Schwimmverbandes zusammen mit zwei weiteren Schwimmerinnen aus Dresden.

Das Trainingslager findet mit den besten Nachwuchsschwimmern aus den Landesstützpunkten Dresden, Leipzig und Chemnitz jährlich statt.

Herzlichen Glückwunsch dazu.

*Schwimmverein Weixdorf e. V.*

*gez. Herzog*

### Weixdorfer Sänger sagen „Danke“


#### und berichten von ihren Veranstaltungen und Auftritten

Das 125-jährige Chorjubiläum des „Männergesangverein Lausa/Weixdorf 1885 e. V.“ fand einen würdigen Abschluss mit der Festveranstaltung am 11. September 2010 im Gasthof Hermsdorf. Die Sänger hatten sich dazu prominente Gäste eingeladen und es sollte ein stimmungsvoller Abend werden.

Wie nicht anders zu erwarten, eröffneten die 125-jährigen Sänger mit ihrem Fahnenpruch „In Ewigkeit tön wahr und rein, du deutsches Lied mein Edelstein“ die Veranstaltung. Im Weiteren erfreuten die Sänger ihre Zuhörer mit ihren bekanntesten und beliebtesten Liedern.

So erklangen u. a. die klassischen Lieder wie „Auf ihr deutschen Sangesbrüder ..“, „Heimat“, „Morgenrot“ und das Heimatlied „Weixdorf, du meine Heimat“.

*Weixdorf, meine Heimat* *Volker Hahn*



1. Aus Lausa, Gomlitz, Friedersdorf ward Weixdorf einst benannt.  
Das Rathaus wurde Mittelpunkt, die Schule nah ent-stand.  
Du, mein Weix-dorf, du meine Hei-mat;  
Du, mein Weix-dorf, hier bin ich zu Haus!

2. Der Ruhlandbach das Waldbad speist, ein Jeder war schon dort.  
Zur alten Kirche führt der Weg, klang Pastor Roller's Wort.  
Die nahe Heide, grüner Wiesenrain,  
Du, mein Weixdorf, hier bin ich daheim!

3. Im nahen Gasthof trafen sich die Männer zum Gesang.  
Erst sangen sie, dann lobten sie das Bier ein Leben lang.  
Hier gilt der Hände Werk, geeint mit Geist und Kraft.  
Du, mein Weixdorf, sieh', was schon geschafft.

Dieses Lied fand seine Uraufführung bereits am 28. August 2010 zum Festkonzert in Weixdorf in Gegenwart des Verfassers für Text und Melodie, Prof. Volker Hahn. Im vorangegangenen Bericht wurde dazu bereits eine Erläuterung gegeben. Natürlich erklangen auch stimmungsvolle Lieder und wie soll es anders sein, das Bierlied gehört bei so viel trockenen Kehlen mit dazu. Und das harte auch die Schlossparkgesellschaft Hermsdorf erkannt. Mit seiner Grußbotschaft brachte ihr Vereinsvorsitzender Frank Holata eine verdeckte Fuhre Stimmerhaltungs-Fläschchen mit. Hallo, hallo - war das eine Freude - vielen, vielen Dank dafür! Landtagsabgeordneter Christian Hartmann überbrachte ebenso Grüße und Glückwünsche der Stadt Dresden und hob die Bedeutung der Vereinstätigkeit zur Pflege der Gesangskultur und zur Freude und Unterhaltung der Bürger hervor.

Auch der Heimatverein Weixdorf überbrachte durch Ingo Fritzsche eine Grußadresse an den Gesangverein Weixdorf. Ein ganz herzliches Dankeschön diesem Verein, sie haben maßgeblich die Festschrift erarbeitet und gestaltet.

Mit dem Handwerker-Verein verbindet uns seit Jahren eine gute Freundschaft und so übergab ihr Vorsitzender Joachim Sieben eine Erinnerungstafel mit den Glückwünschen zum 125-jährigen Jubiläum des Chores. Diese Tafel wird einen würdigen Platz finden.

In seiner Festansprache erläuterte Vereinsvorsitzender Wido Claus recht anschaulich die Geschichte und Bedeutung des „Männergesangsvereins Lausa! Weixdorf 1885 e. V.“ über den Zeitraum von 125 Jahren den Zuhörern und Gästen.

In lockerer Art und Weise führten die Sänger Harald Claus und Andreas Fleischer durch das Programm.

Nach Ablauf des offiziellen Teiles der Veranstaltung wurde das Abend-Bufferet für die hungrigen Gäste freigegeben. Ein Dankeschön dazu an die gesinnte Truppe des Hermsdorfer Gasthofes für die appetitlich und reichlich eingedeckte Tafel.

Mit flotten Weisen zur Unterhaltung und beschwingten Melodien zum Tanz lud anschließend die „Sunshine Band“ unter Leitung von Winfried Unger ein. Sängerin Katrin ließ mit ihren Liedern dann auch die richtige Stimmung aufkommen und erntete verdienten Beifall.

In ausgelassener Stimmung fand somit die Festwoche zum 125-jährigen Chorjubiläum ihren erfolgreichen Abschluss.

Die Sänger sagen allen ein herzliches Dankeschön, die an der Vorbereitung und Ausführung dieser Festwoche in irgendeiner Form mit beteiligt waren.

Die Weixdorfer Sänger wurden am Sonnabend, dem 2. Oktober 2010 vom Weixdorfer „Fotoclub Reflex“ zu einem Empfang in das Rathaus Weixdorf eingeladen. Es war ein „Dankeschön vom Fotoclub an die Sänger, für die Aktionen im Zusammenwirken beider Vereine. Mit einem kleinen Umtrunk untersetzt erklangen bei wunderbarer Akustik bekannte und beliebte Lieder in den ehrwürdigen Räumen des Rathauses.

Ein besonderes Dankeschön an den „Fotoclub Reflex“ für diese Einladung. Ihre fotografischen Schnappschüsse und Momentaufnahmen sind eine Augenweide und wurden mit großem Interesse begutachtet und mit viel Beifall bedacht.

Einen Tag später, am Sonntag, dem 03. Oktober 2010 wurden die Weixdorfer Sänger schon wieder gefordert. Anlässlich des 20. Jahrestages der Wiedervereinigung Deutschlands präsentierte das Autohaus Müller & Sohn OHG und der Handwerkerverein „Einigkeit“ Lausa 1888 e. V. den „Tag der deutschen Einheit“. Mit einem Gesangsauftritt der Weixdorfer Sänger wurde dieser Familientag bereichert. Dazu erklangen Lieder, die dem Charakter des Familientages angepasst waren. So konnte man klassische Lieder hören, lustige Lieder und auch das Lied des Finanzministers.

Mit dem Auftritt des „Weixdorfer Dance Team“ - mit dem der Männergesangsverein eine gute gemeinsame Zusammenarbeit führt - fand dieser Familientag seine Fortsetzung.

Wer nach der Aufzählung oben genannter Veranstaltungen Lust und Liebe zum Gesang bekommen hat, wir würden uns über jedes neue Gesangsmitglied sehr freuen!

*Euer Chor-Berichterstatter*

*Wolfgang Matthes*

## Halloween!

**Ü-30-Party am 30.10.2010**

**20.00 Uhr im Gasthof Hermsdorf**

mit dem

**Ägdschn-Diem**

des MGV Lausa/Weixdorf 1885 e. V. und

**DJ Hoppel**

**mit Musik von 1970 - heute**

Karten im Gasthof Hermsdorf

oder Tel. 03 52 05/7 33 33



- Anzeige -

Besuchen Sie uns im Internet

[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## Der Handwerksverein „Einigkeit“ Lausa 1888 informiert aktuell

### Liebe Weixdorfer,

unseren 6. „Tag der Deutschen Einheit“ haben wir wie immer unter dem Motto „Weixdorfer für Weixdorfer - Der Familientag“ gefeiert. Dieses Jahr bei unserem Vereinsmitglied Jens Müller im „Autohaus Müller & Sohn OHG“.

Dank der Unterstützung weiterer Vereine wurde der Tag zu einem Erlebnis für alle. Der „Männergesangverein Lausa/Weixdorf 1885 e. V.“ erfreute mit seinen Liedern gleich zur Eröffnung und sorgte damit schon mal für gute Laune.

Das „Dance-Team Blau-Weiß“ begeisterte mit Darbietungen aus dem aktuellen Repertoire und zeigte auch Übungen zur Erwärmung mit allen Altersklassen. Besondere Anerkennung bedurfte es, da die „Truppe“ erst früh erfolgreich vom Modellwettbewerb Face 2010 in Dresden zurück war. Die erkämpften Pokale waren zur Ansicht ausgestellt. Das zahlreiche Publikum würdigte den ca. 2 Stunden dauernden Auftritt mit langanhaltendem Beifall. Hier eine Aufzählung was es noch Schönes gab. Bei schönem Wetter konnten die Kinder auf Pferden reiten, mit einem Kettenkarussell Runden drehen, sich auf einer Hüpfburg tummeln oder durch Mitglieder des DRK schminken lassen.

Wie immer beköstigte das „Erholungszentrum Waldbad Weixdorf e. V.“, kurz Badverein genannt, die Besucher. Für das leibliche Wohl sorgten noch ein Creppesstand und der Handwerksverein mit einem Getränkeauschank. Der Kuchenbasar des Dance-Teams wurde ebenfalls sehr gut angenommen. Mitwirkende der Veranstaltung waren der ADAC mit Informationen zur Sicherheit beim Transport von Kindern in Fahrzeugen und das DRK OV Radebeul mit Informationen zur Ausrüstung bei erster Hilfe sowie dem schon erwähnten Kinderschminken.

Ein großes Dankeschön dem Fotoclub „Reflex“ für die bildliche Dokumentation der Veranstaltung. Bilder davon werden unter anderem am 20.11.2010 bei einer DIA-Show im Dixiebahnhof gezeigt. Die Reihenfolge der Aufzählung der Beteiligten ist keine Wertung. Deshalb können wir auch an dieser Stelle dem „Autohaus Müller & Sohn OHG“ ein großes Dankeschön für die Mühe und Unterstützung bei der Vorbereitung und Durchführung aussprechen. Ein ganz besonderer Dank gilt dem Autohaus für die durch Jens Müller überreichten „Spenden“ an das Dance Team, den Männergesangverein und das DRK. Das hilft diesen ehrenamtlich Arbeitenden bei ihrer Tätigkeit. Das Autohaus Müller nutzte die Veranstaltung auch für die Präsentation der neuen VW-Fahrzeuge Sharan und Touran. Unser Vereinsvorsitzender J. Siebert stellte am sonnigen Eingang eine Auswahl seiner Solarobjekte vor. Die Veranstaltung war von 10.30 Uhr bis 16.30 Uhr sehr gut besucht.

Unser Ortsvorsteher Herr G. Ecke war auch gern gekommen und beantwortete unserem Talkmaster T. Ohrnberger Fragen und hielt eine kurze Ansprache. Anwesend kurz auch der Landtagsabgeordnete Herr C. Hartmann.

Gern informieren wir heute schon, dass wir uns freuen für Sie am 3. Advent, Sonntag, den 12. Dezember 2010 unseren 3 Lausaer Weihnachtsmarkt ausrichten zu können. Es wird wieder Überraschungen geben.

Eine sei schon verraten: Am Samstag davor werden wir abends ein Glühweinantrinken mit Feuerschale durchführen. Handwerksverein „Einigkeit“ 1888 Lausa e. V. - immer eine sichere Bank für Weixdorf

Interessenten für die Mitarbeit im Handwerksverein können sich gern im „Alten Erb-, Brau- und Schänkgut Lausa“, unseres Vereinssitzes, melden oder auf unserer Homepage unter [www.handwerksverein-weixdorf.de](http://www.handwerksverein-weixdorf.de) Kontakt aufnehmen.

Handwerksverein Einigkeit Lausa 1888 e. V.  
gez. Peter Steinigen

## Fotoclub Reflex e. V.

### Ausstellungseröffnung

Der Männergesangverein Lausa/Weixdorf 1885 e. V. feierte im August seinen 125. Geburtstag. In erlebnisreichen Bildern wurde dieses Ereignis vom Fotoclub Reflex festgehalten, welche nun im Rathaus Weixdorf in einer Ausstellung betrachtet werden können.



Die Ausstellung wurde am 1. Oktober 2010 mit Liedern des Männergesangvereins feierlich eröffnet. Nachdem die Clubleiterin Birgit Petrsek eine CD mit allen Fotos dem Verein überreicht hat, schallten noch weitere Lieder durch das Rathaus. In gemütlicher Runde klang dann dieser Abend aus. An dieser Stelle möchten wir uns auch für die bereitgestellten Getränke beim Rathaus bedanken.

In schöner Erinnerung bleibt diese Ausstellungseröffnung den Mitgliedern des Fotoclubs und sicherlich auch des Männergesangvereins.

Uta Prautzsch

## Lausa e. V.

### War das ein Fest

Die Sonne lachte, der Männergesangverein läutete mit schönen Liedern diesen wunderschönen Tag ein.

Fleißige Helfer der Freiwilligen Feuerwehr halfen beim Fischen und das mit Erfolg.

Karpfen, Hechte, Schleien und allerlei Kleingetier zappelten im Netz, zur Freude der zahlreichen Gäste. Der frisch geräucherte Fisch von unserem Räuchermann Jürgen Mädler war die reine Gaumenfreude.



Kampf mit Netz und Köcher  
Foto: I. Fritzsche





Jürgen Mädler präsentiert mit Thomas Wehrmann seine geräucherten Köstlichkeiten

Foto: I. Fritzsche

Unsere Vereinsmädchen belegten ununterbrochen Fischsemeln, die Feldküche dampfte und eine Fischsuppe mit Köhlerhüttenqualität wurde ausgegeben.

Wie jedes Jahr schmeckten die Bratwürste der Fa. Schröter Delikatessengroßhandel vom Allerfeinsten. Die Kinder kamen beim Bogenschießen, Kinderschminken und am Pfefferkuchenrad voll auf Ihre Kosten. Das Tretbootrennen war ein großer Spaß. Die Sieger wurden mit Gutscheinen prämiert.

Bis am späten Nachmittag unser Freund DJ Hoppel zum Tanz aufspielte gab es Kaffee und selbst gebackenen Kuchen, dazu wurde in der Teichperle der Film vom letzten Sensenwettstreit gezeigt, gerade noch fertig gestellt von unserem Kameramann Christian Schneider. Am Abend wurden wir regelrecht leer gekauft. Zuerst waren die Fischsemeln alle, dann die Bratwürste und zu guter Letzt wurde auch noch das Bier knapp. Aber sicher werden alle verstehen, bei solch einer Tagesveranstaltung, durchgeführt von ehrenamtlichen Vereinsmitgliedern unserer beiden Vereine, sind auch wir froh, alles so toll überstanden zu haben. Wir möchten uns bei allen Helfern und Sponsoren sowie auch für die Darbietungen des Männergesangverein, dem Dance-Team und DJ Hoppel recht herzlich bedanken. Der größte Dank gilt wie immer unseren Gästen, die lustig und ausgelassen einen wunderschönen Familientag mit unseren beiden Vereinen Lausa e. V. und dem WHSV auf dem Gelände der Teichperle erlebt haben.

Vereinsvorsitzender

## 5. Langebrücker Kunstmarkt

Zum fünften Mal findet der Langebrücker Kunstmarkt vom 29. bis 31.10.2010 im Bürgerhaus Langebrück, Hauptstr. 4, statt. Es ist eine Gemeinschaftsausstellung von 29 Langebrücker Künstlern, die entweder in Langebrück geboren sind, dort wohnen oder arbeiten. 12 Einzelaussteller sowie der Keramik- und Zeichenzirkels und die Grundschule Langebrück nehmen bereits zum wiederholten Male teil. Den Besucher erwarten Werke der bildenden und angewandten Kunst: zahlreiche Bilder in verschiedenen Mal- bzw. Drucktechniken sowie Plastiken aus Holz und Eisen, ebenso kunsthandwerkliche Objekt aus Ton, Textil, Papier und Leder. Die Kunstwerke können zum Teil käuflich erworben werden. Die feierliche Eröffnung findet am Freitag, dem 29.10.2010 um 18:00 Uhr, statt. Der Kunstmarkt ist am Sonnabend, dem 30.10.2010, von 13.00 bis 19.00 Uhr und am Sonntag, dem 31.10.2010, von 10 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Der Eintritt ist frei.

## Weixdorfer Karnevals Club e. V.

**Bald ist es so weit, der 11.11. ist nicht weit!**

Die Vorbereitungen auf die 5. Jahreszeit in Weixdorf laufen auf Hochtouren. Anfang Oktober trafen sich alle Narren des WKC zu einem Probenlager in Schwarzkolim, um sich auf den ersten Teil unserer 7. Saison vorzubereiten! Die ganze Jugendherberge stand uns zur Verfügung, um das Novemberprogramm „auf die Beine zu stellen“! Von Freitag bis Sonntag wurde eifrig geprobt und unsere Garde, das Männer- und Damenballett, studierten ihre Tänze ein.

Natürlich gab es auch etwas zu feiern. Der Weixdorfer Karnevalsclub wurde 6 Jahre alt. Keine „runde“ Zahl, aber deswegen kein Grund diesen Geburtstag nicht zu feiern! Dabei können wir auch ein wenig stolz auf das Geschaffene zurückblicken - was für uns gleichzeitig Ansporn ist, das Weixdorfer Publikum auch in Zukunft zu interessanten Faschingsveranstaltungen einzuladen.

In den kommenden Wochen wird nun am Feinschliff gearbeitet, um unseren Gästen einen lustiges und schönes Faschingsprogramm zu bieten. Was nun noch fehlt seid Ihr - alle Weixdorfer und ihre Gäste, die zu unseren Veranstaltungen mal den tristen Alltag vergessen wollen und hier in Weixdorf einen unterhaltsamen Abend erleben wollen!

Ab sofort können für unsere Veranstaltungen in der Köhlerhütte am 13.11. und 20.11. unter der bekannten Telefonnummer (03 51) **883 47 57**, oder per E-Mail an **wkc-karten@web.de** Karten (Preis ist zu erfragen) bestellt werden!

Auch für unseren Seniorenfasching am 14.11. können so schon Karten (Preis ist zu erfragen) reserviert werden - hier gibt es wie gewohnt wieder kostenlos Kaffee und Kuchen zum Faschingsprogramm!

So, das waren für heute die wichtigsten Informationen. Jetzt werden wir fleißig an der Umsetzung des neuen Programms arbeiten und dann steht einer unterhaltsamen Faschingsveranstaltung nichts mehr im Wege!

Wir freuen uns auf euren Besuch!

WKC - olé, olé, olé!

*Die Blau-Weißen-Funken, die Närrinnen und Narren des WKC*



## Das gibt es eigentlich nicht ...

**Sie haben kein Amtsblatt bekommen und müssen es beim Nachbarn lesen ...**

... dann sollten Sie schnell zum Telefon greifen, damit die nächste Ausgabe ganz sicher bei Ihnen ankommt!

Unsere Info-Hotline ist für Sie besetzt.

Mo. – Do. 7.30 - 16.30 Uhr

Fr. 7.30 - 16.00 Uhr

☎ **0 35 35/4 89-111**



---

## Termine

---

### Volkssolidarität

#### Ortsgruppe 2 - Lausa

Dienstag, 09.11.2010  
14.00 Uhr Treff in der Teichperle  
Schlachtfest

Gäste sind immer herzlich willkommen.

*Der Vorstand*

### Rentnertreff der Skatspieler

Mittwoch, den 27.10.2010, 13.00 Uhr in der Teichperle  
Mittwoch, den 10.11.2010, 13.00 Uhr im Sportheim  
Auch jüngere Skatfreunde sind herzlich willkommen.

### Bergsport Weixdorf e. V.

Clubabende jeden 2. Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr in der Jägerklausen.

Gäste sind herzlich willkommen.

### Handwerkerverein „Einigkeit“ Lausa 1888

Treff jeden 1. Donnerstag im Monat, 20 Uhr im „Alten Erb-, Brau- und Schänkgut zu Lausa“

### Marsdorfer e. V.

Freitag, den 29.10.2010, 19.30 Uhr Stammtisch

Freitag, den 29.10.2010, 19.30 Uhr Frauenstammtisch

### Verein der Münzfreunde Weixdorf und Umgebung

Donnerstag, den 04.11.2010, 18.30 Uhr, Mitgliederversammlung mit Fachvortrag im Gasthaus Zur Kurve

### Weixdorfer Karnevals Club

Treff des Weixdorfer Karnevals Club immer am 1. Donnerstag im Monat, 20.00 Uhr in der Köhlerhütte

### Rassekaninchenverein Weixdorf u. Umg. e. V.

Freitag, den 22.10.2010, 19.30 Uhr Mitgliederversammlung im Gasthaus Zur Kurve

### Hundesport Ortsgruppe Weixdorf e. V.

Jeden Mittwoch ab 16.00 Uhr und jeden Samstag ab 14.00 Uhr Hundeausbildung auf dem Forstsportplatz.

### „Hundesportverein am Hofladen Weixdorf e. V.“

**Ausbildungszeiten:** Jeden Mittwoch ab 16.30 Uhr  
Jeden Samstag ab 14.00 Uhr

Ort: ca. 150 m links hinter dem Gelände des Hofladens

### Kreisverkehrswacht Kamenz e. V.

Verkehrsinformationsveranstaltung, Beginn jeweils 19.30 Uhr

Freitag, 05.11.2010, Jägerklausen Hermsdorf

Donnerstag, 11.11.2010, Wachberghöhe

Dienstag, 02.11.2010, Gasthaus Zur Kurve

### Freiwillige Feuerwehr Weixdorf

Jeden Donnerstag um 19.00 Uhr im Gerätehaus

- Aus- und Weiterbildung -

### Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr trifft sich freitags - 14-täglich - 17.00 Uhr im Gerätehaus.

---

## Historisches

---

### Weixdorfer Archivnotizen,

bearbeitet von Hans-Werner Gebauer, Langebrück

#### Aus dem Jahre 1930 (vor 80 Jahren)

##### 22. Oktober 1930

Der Gewerbeverein veranstaltet in der „Köhlerhütte“ einen Vortragsabend. Hierzu wurde folgender Bericht gefunden:

Trotz des schlechten Wetters war der Vortragsabend des Gewerbevereins seitens der Mitglieder, den Lehrern und der Mitglieder des Landwirtschaftlichen Vereins gut besucht. Nach der Begrüßung durch den ersten Vereinsvorsitzenden, Max Leuschner, sprach der Schuldirektor i. R. Oßwald über seine Fahrt auf dem Frachtdampfer „Neuwerk“ nach Indien. Er machte sie als Gast der Reederei, und zwar als „Schiffsverwalter“ mit silberbetrester Mütze, die den Eingeborenen gehörigen Respekt einflößte. Das Schiff, ein früherer Passagierdampfer, brachte 6000 Tonnen Speisesalz nach Kalkutta und aus Burma Reis zurück. Die Fahrt begann acht Tage vor dem Weihnachtsfest 1926 und dauerte 125 Tage bis zum 3. Osterfeiertag 1927. Seekrank wurde der Vortragende nur am Anfang, für etwa einen halben Tag. Ansonsten meisterte der Sechzigjährige die Strapazen trotz zweier Tage mit Windstärke 11 recht gut. Oßwald brachte über 250 photographische Aufnahmen, die er oftmals unter erschwerten Umständen schoss. Die Reise ging von Hamburg nach Gibraltar, unterwegs gab es die Weihnachtsüberraschungen. In Algier wurden Kohlen an Bord genommen. Dann ging es durch den Suezkanal (20000 Mark Zoll), acht Tage durch das Rote Meer und in 23 tägiger Fahrt nach Kalkutta. In angenehmen Plauderton ging der Redner nun, unterstützt durch interessante Lichtbilder, auf Einzelheiten ein. Mit gespannter Aufmerksamkeit folgte die Zuhörerschaft den fast zweistündigen Schilderungen. Reicher Beifall und der Dank des Vorsitzenden lohnten den geschickten Erzähler. Es ist vorgesehen auch den zweiten Teil des Vortrags „Im Reisland Burma“ zu hören.

##### 23. Oktober 1930

Die Dresdener Organisation der Jungsozialisten wird wegen „Opposition zur eigenen Führung“ aufgelöst, unter ihren Mitgliedern sind auch junge Leute aus den heutigen Weixdorfer Ortsteilen.

Der Gemeinderat beschließt die seit 1919 gültige Zwangsbewirtschaftung des Wohnraums zum 1. April 1934 für alle heutigen Ortsteile aufzuheben. Beschlossen wird ein Verbot der Mitgliedschaft von Schülern im „Jungspartakusbund“.

Der Turnverein Lausa (DT.) nahm in seiner Versammlung ausführliche Berichte zum Turngeschehen im Kreis und im Ort entgegen. Der Schriftführer Willy Dreßler übergab einen schriftlichen Bericht vom Landesturnfest in Chemnitz, den Kantor Fritz Köhler (Moritzburg) mündlich ergänzte. Über den Kreisturntag in Annaberg, den Max Thronicke als Bezirksvertreter des Elbegaus wahrnahm, berichtete dieser und schlug weitergehende Maßnahmen für die Vereinstätigkeit vor. So sollte das Hauptaugenmerk künftig auf das Kinderturnen gelegt werden, „damit die jungen Leute nicht in andere Organisationen abwandern“.

Für das Jubiläum 40 Jahre TV Lausa (DT.) wurde eine Vorbereitungskommission gegründet. Ihr gehörten an: Max Thronicke, Erich Hänzel, Martin Müller, E. Ratsch, Schmiedtgen, Hauswald, Henze und Alma Kluge.

##### 24. Oktober 1930

Die 6 jährige Christa Fuchs verunglückt tödlich. Sie war mit einem Leiterwagen einen Wiesenhang hinab gefahren und so unglücklich gegen einen Baum geprallt, dass sie sich das Genick brach.

In den heutigen Weixdorfer Ortsteilen tritt ein Regulativ „über Musiklärm“ in Kraft. Das Regulativ lautet: „Das Spielenlassen von Sprechapparaten, Radiolautsprechern und sonstigen mechanischen Musikinstrumenten bei offenem Fenster, auf Balkonen und anderen Orten wird verboten, soweit dadurch die öffentliche Ruhe gestört wird.“ Als Strafandrohung war eine Geldstrafe bis 60 Reichsmark oder ersatzweise 14 Tage Haft vorgesehen.

In einer Veröffentlichung der Deutschen Reichspost wird die Aufnahme weiblicher Bewerber für den Postdienst bis auf weiteres ausgesetzt. „Im Zeichen der Arbeitslosigkeit gilt es zunächst geeignete Männer im Postdienst zu beschäftigen“.

**25. Oktober 1930**

Der Landwirtschaftliche Verein von Lausa und Umgebung protestiert gegen die sogenannte „Kuhumlage“.

Arbeitslosenstatistik:

Der Arbeitsamtsbezirk Lausa und Umgebung hat 206 arbeitslos gemeldete Personen, darunter 29 Frauen. 130 Personen erhalten eine Krisenfürsorge, 62 waren in Notstandsarbeiten integriert. Diese Arbeiten kamen jedoch zum 15. Oktober mangels Finanzierung zum Erliegen. Die Kaufkraft wird mit 79% im Vergleich zum Jahr 1928 angegeben und ist weiter im Sinken.

**Sonntag, 26. Oktober 1930**

Um 9.30 Uhr ist Predigtgottesdienst zum Thema „Leget den alten Menschen ab, ziehet den neuen Menschen an“, Epheser 4, Verse 22 bis 28. Um 11 Uhr ist Kindergottesdienst und um 17 Uhr fand eine musikalische Abendandacht statt. Der Kantor Martin Fischer, ein Schüler des Dresdener Lehrers Prof. Hans Fährmann, hatte die Abendandacht als Würdigung zum 70. Geburtstag von Fährmann organisiert.

Der Lehrer am Dresdener Konservatorium und Orgelvirtuos Fährmann war zur Andacht anwesend.

Bericht vom Sommerabturnen des TV Lausa (DT):

Das auf dem großen Sportplatz veranstaltete Sommerabturnen mit Spieltag war durch die Ungunst der Witterung beeinträchtigt. Die Freiübungen mussten in Wegfall kommen, die Ballspiele aber wurden trotz des schlüpfriegen Bodens und ununterbrochenem strömenden Regen programmgemäß durchgeführt. Es siegten: 1. Eigene Jugend - Schwarz gegen Weiß mit 3:0, 2. 1. Jugend gegen Turngemeinde Süd, 1. Jugend (Pflichtspiel) mit 3:2, 3. Jahn Weißig 1. gegen Lausa 1. mit 2:1. War auch die Menge der Zuschauer begreiflicherweise keine allzu große, so konnte sich dafür das Herbstvergnügen mit Tanz, das sich in Mahlers Gasthof anschloss, eines sehr lebhaften Besuchs erfreuen. Der erste Vereinsvorsitzende, Max Thronicke, erinnerte in seiner Begrüßungsansprache an die Herbstvergnügen der Vorkriegszeit, die meist mit dem Rekrutenabschied verbunden waren, und gedachte der im 1. Weltkrieg gefallenen 18 Turnbrüder. Ihnen wurde mit dem Gesang des Liedes „Ich hatte einen guten Kameraden“ ein Gedenken gewidmet.

Thronicke betonte weiter, dass mit Wegfall der Militärdienstzeit jedem jungen Manne der Beitritt zum Turnverein als Quelle der Ertüchtigung des Körpers geboten sei.

Für die turnerischen Übungen war der Oberturnwart Erich Hänzel zuständig. Unter Mitwirkung der Frauenturnwartin Alma Kluge brachten sechs Turnerinnen einen anmutigen Tanzreigen zur Aufführung, der reichlich Beifall fand. Eine Hochreckkriege unter Leitung des Turnwartes Hauswald zeigte Meisterleistungen in Kraft und Gewandtheit. Erwähnt sei hierbei besonders das Salto vom Hochreck. Aufklärung über Wesen und Bedeutung des Ballsports gab in einer längeren Ansprache der Spielleiter Uhr, sen. Dann trat der Tanz wieder in seine Rechte. Die Veranstaltung nahm in Gegenwart der älteren Mitglieder und Ehrengäste, die auch von außerhalb gekommen waren, einen harmonischen Verlauf.

**27. Oktober 1930**

Der „Jungstahlhelm“, die Nachwuchsorganisation des „Stahlhelms, Bund der Frontsoldaten“, hat in Weixdorf 34 Angehörige. In einer Manifestation lehnen sie die Kirche ab, „da diese Vorbehalte gegen die NSDAP habe“. Ihren Treffpunkt haben die „Jungstahlhelmer“ im Gasthof Gomlitz.

Die am 30. Juni 1928 gegründete „Deutsche Bau - Gemeinschaft“ beabsichtigt in Lausa eine Ortsgruppe zu gründen. Die bisher zwölf Mitglieder sind im Oktober 1930 noch in Klotzsche organisiert.

An diesem Tag fielen bis 80 Liter Regen, sodass die Lausenbach über die Ufer trat. Seit dem 21. Oktober herrschte fast durchweg Dauerregen unterschiedlicher Intensität.

In einer Annonce wird die Vermählung von Rudolf Oelschlägel mit Else Kohlmann bekannt gegeben.

# PRIVATANZEIGEN

## für nur **5 Euro**

Veröffentlichen Sie meine Privatannonce im Verbreitungsgebiet der Verwaltung(en).....

.....

.....

mit den dazugehörigen Gemeinden.

Das folgende Feld ausfüllen. Kein Größenmuster! Gilt nur für Privatannoncen (z.B. Danksagungen, Grüße usw.) und nicht für geschäftliche Anzeigen.  
**Preise je Ausgabe inkl. MwSt.**

**Wichtiger Hinweis!**  
Bitte beachten Sie beim Ausfüllen dieses Bestellscheins unbedingt, dass hinter jedem Wort oder hinter jeder Zahl und hinter jedem Satzzeichen ein Kästchen als Zwischenraum frei bleibt!


→ bis hierher kostet's **5 Euro**


→ bis hierher kostet's **10 Euro**

Falls Chiffre gewünscht bitte hier ankreuzen

**Achtung!**  
Bei Chiffre-Anzeigen kostet's **6,50 Euro** zusätzlich

Bitte geben Sie unten Ihre genaue Anschrift an. Legen Sie Ihrer Bestellung Bargeld oder einen Scheck bei oder geben Sie unten Ihre Bankverbindung an. **Es wird keine Rechnung zugestellt.** Bitte senden Sie es an folgende Adresse:

**Verlag + Druck Linus Wittich KG**  
Postfach 29  
04912 Herzberg/E.

Die Anzeige wird jeweils in der nächstmöglichen Ausgabe veröffentlicht. Mit eventuell geringfügigen Kürzungen des Textes bin ich einverstanden. Terminwünsche sind nicht möglich.

Name/Vorname \_\_\_\_\_

Straße/Hausnummer \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_

Datum \_\_\_\_\_      Unterschrift \_\_\_\_\_

Bank \_\_\_\_\_
BLZ \_\_\_\_\_
Kto-Nr. \_\_\_\_\_

Scheck liegt bei 
Bargeld liegt bei

## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsplan

Dienstbereitschaftszeiten in dringenden Notfällen **wochentags** von **19:00 Uhr bis 07:00 Uhr**, jedoch **mittwochs ab 14:00 Uhr** und **freitags ab 14:00 Uhr**, an den **Wochenenden** jeweils von **07:00 Uhr bis 07:00 Uhr** des folgenden Tages!

**Bei lebensbedrohenden Erkrankungen oder Unfällen:**

**Feuerwehr/Notarzt: 112**

Kassenärztliche Notdienstzentrale:

**03 51/1 92 92**

#### Bereitschaftsdienste:

01.11.2010	Dziambor	16.11.2010	Richter
02.11.2010	Wurziger	17.11.2010	Claus
03.11.2010	A. Eisold	18.11.2010	Kunde
04.11.2010	Böhm	19.11.2010	Lorenzen
05.11.2010	Kunde	20.11.2010	Wulf
06.11.2010	Kaiser	21.11.2010	Wulf
07.11.2010	Richter	22.11.2010	A. Eisold
08.11.2010	Dziambor	23.11.2010	Hofmann
09.11.2010	Böhm	24.11.2010	Korall
10.11.2010	Hofmann	25.11.2010	Lorenzen
11.11.2010	Wulf	26.11.2010	Dziambor
12.11.2010	Richter	27.11.2010	Böhm
13.11.2010	A. Eisold	28.11.2010	Kaiser
14.11.2010	Hofmann	29.11.2010	Lorenzen
15.11.2010	Lorenzen	30.11.2010	A. Eisold

#### Erreichbarkeit der Ärzte

#### Telefon:

##### Herr Dr. med. Antonioli

Praxis: Langebrück, Tel.: 03 52 01/8 00 04  
Jacob-Weinheimer Str. 6 Handy: 01 76/61 50 71 67  
Wohn: Langebrück,  
Jacob-Weinheimer Str. 6

##### Herr Dr. med. Böhm

Praxis: Medingen, Schulstr. 6 Tel.: 03 52 05/5 42 57  
Wohn: Medingen, Kernweg 20 Tel.: 03 52 05/5 48 72

##### Frau Dipl.-Med. Claus

Praxis: Hermsdorf, Dresdner Str. 34 Tel.: 03 52 05/5 46 81  
Wohn: Dresden. Privatstr. 27a Tel.: 03 51/8 11 60 96  
Handy: 01 71/2 10 79 63

##### Frau Dipl.-Med. Dziambor

Praxis: Weixdorf, An den Kiefern 10 Tel.: 03 51/8 80 42 65  
Wohn: Weixdorf. An den Kiefern 10 Tel.: 03 51/8 80 42 65  
Handy: 01 77/8 90 22 29

##### Herr Dr. med. Eisold, A.

Praxis: Ottendorf-Okrilla, Tel.: 03 52 05/5 42 65  
Radeburger Str. 6a Handy: 01 72/7 67 57 98

##### Herr Dr. med. Eisold, W.

Praxis: Ottendorf-Okrilla, Tel.: 03 52 05/5 42 65  
Radeburger Str. 6a Handy: 01 72/7 67 57 98  
Wohn: Ottendorf-Okrilla,  
Radeburger Str. 6a

##### Frau Dr. med. Förster

Praxis: Weixdorf, Tel.: 03 51/8 80 67 64  
Alte Dresdner Str. 94 Handy: 01 71/3 69 26 40

##### Herr Dipl.-Med. Fuchs

Praxis: Weixdorf, Lehngutstr. 6 Tel.: 03 51/8 80 62 83  
Wohn: Weixdorf, Lehngutstr. 6 Tel.: 03 51/8 80 62 83

##### Herr Dipl.-Med. Hofmann

Praxis: Langebrück, Schillerplatz 2 Tel.: 03 52 01/7 02 42  
Handy: 01 78/8 37 94 48

##### Frau Dr. med. Kaiser

Praxis: Ottendorf Okrilla, Tel.: 03 52 05/7 37 80  
Radeburger Str. 4 Handy: 01 73/1 52 27 47

##### FA Herr Kunde

Praxis: Weixdorf, Alte Dresdner Str. 60 Tel.: 03 51/8 80 51 60  
Wohn: Weixdorf, Alte Dresdner Str. 50 Tel.: 03 51/8 80 51 60

##### Frau Dipl.-Med. Korall

Praxis: Ottendorf Okrilla, Tel.: 03 52 05/45 11 04  
Radeburger Str. 9 Handy: 01 76/28 00 75 02

##### Herr Dr. med. Lorenzen

Praxis: Langebrück, Liegauer Str. 6 Tel.: 03 52 01/8 16 88  
Wohn: Dresden, Am Schulfeld 13 Handy: 01 77/8 45 16 95

##### Herr Dipl.-Med. Richter

Praxis: Ottendorf Okrilla, Tel.: 03 52 05/7 20 08  
Radeburger Str. 7 Handy: 01 71/5 25 80 17

Wohn: Ottendorf Okrilla,

An d. Röderwiesen 5

##### Herr Dr. med. Wulf

Praxis: Ottendorf Okrilla, Tel.: 03 52 05/5 47 84  
Radeburger Str. 4 Handy: 01 75/8 47 03 55

##### Frau Dr. med. Wurziger

Praxis: bei Fr. Dr. Förster Tel.: 03 51/8 80 67 64  
Weixdorf, Alte Dresdner Str. 94 Handy: 01 71/3 69 26 40

### Dienstbereitschaft der Zahnärzte

Sprechstunde jeweils 9 - 11 Uhr, außerhalb dieser Zeit sind die Zahnärzte telefonisch erreichbar.

Ebenso ganztägig Bereitschaftsdienst - auch täglich nachts von 22 - 7 Uhr - hat das Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde „Carl-Gustav-Carus“,

Dresden, Fiedlerstr. 25, Haus 28, Tel. 03 51/4 58 36 70.

06.11. - 07.11.10 Frau Dr. Groß, Heinrich-Zille-Str. 13,  
01471 Radeburg, Tel.: 03 52 08/21 95

13.11. - 14.11.10 Frau Dr. Muschter, Radeburger Str. 16,  
01458 Ottendorf-Okrilla  
Tel.: 03 52 05/5 43 87

17.11.10 Herr ZA Gaitzsch, Alte Dresdner Str. 99,  
01108 Dresden  
Tel.: 8 80 41 09, mobil: 01 73/3 63 57 21

20.11. - 21.11.10 Frau ZÄ Ute Grünberg, Paul-Wicke-Str. 10,  
01108 Dresden, Tel.: 8 80 69 21,  
priv.: 8 80 62 35

27.11. - 28.11.10 Frau Dipl.-Med. Grosche, Dresdner Str. 89,  
01458 Hermsdorf,  
Tel.: (03 52 05) 7 34 83

### Dienstbereitschaft der Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst beginnt jeweils Freitag 18.00 Uhr und endet am nächsten Freitag 8.00 Uhr (Wochenende: Fr. 18.00 Uhr - Mo. 8.00 Uhr, Mo. - Fr. jeweils 19.00 - 8.00 Uhr).

Bitte beachten Sie, dass vor Feiertagen der tierärztliche Notdienst bereits am Donnerstag 18.00 Uhr wechselt.

29.10. - 05.11.10 Dr. Justus/A. Ehrne,  
Pillnitzer Landstr. 107, 01326 Dresden  
Tel.: (03 51) 2 64 04 74

05.11. - 12.11.10 Dr. Ritter, Leipziger Str. 304,  
01139 Dresden  
Tel.: (03 51) 8 48 67 05

12.11. - 19.11.10 Dr. Fischer, Rudolf-Leonhard-Str. 50,  
01097 Dresden  
Tel.: (03 51) 8 95 11 50 od.  
01 62/2 76 99 49

19.11. - 26.11.10 Dr. Brauer, Hans-Sachs-Str. 30,  
01129 Dresden  
Tel.: (03 51) 8 58 01 28

26.11. - 03.12.10 Dr. Pfeil, Fischhausstraße 5,  
01099 Dresden  
Tel.: (03 51) 81 60 50

### Apothekenbereitschaftsdienst

wochentags 18.00 - 8.00 Uhr des Folgetages

sonnabends 12.00 - 8.00 Uhr des Folgetages

sonntags 8.00 - 8.00 Uhr des Folgetages

Rathaus-Apotheke Weixdorf, Tel. 03 51/8 89 01 00

Sonnabend, den 27.11.2010

Apotheke im Hohenbusch-Center, Tel. 03 51/8 89 30 63

Mittwoch, den 03.11.2010